



Lord Anthony Ashley Cooper.

Lord Anthony Ashley Cooper, Graf Shaftesbury.

Der Name dieses britischen Menschenfreundes knüpft sich an jene preiswürdigen Bestrebungen edler Engländer, welche darauf abzielten, das Los der untersten Volksschichten ihres Landes erträglicher zu gestalten.

Seit mehr als zwei Jahrhunderten hat das Geschlecht, welchem der Graf von Shaftesbury entstammte, im öffentlichen Leben des englischen Volkes eine Rolle gespielt. Der erste Träger des Titels, aus der alten Familie der Cooper und von Karl II. 1672 in den Grafenstand erhoben, war der Urheber der Habeas corpusakte; abwechselnd ward ihm die Gunst oder Ungunst des „Lustigen Monarchen“ zu teil. Als Anhänger des Philosophen Locke, gab er sich materialistischen Anschauungen hin und zog sich hierdurch die Ehre zu, von Leibniz und Voltaire bewundert zu werden. Auch von mütterlicher Seite konnte der Graf sich erlauchter Abstammung rühmen; seine Mutter war Anne Spencer Churchill, die Tochter des vierten Herzogs von Marlborough. Am 28. April 1801 geboren, erhielt er die Namen seines Ahnherrn, Anthony Ashley Cooper und führte bis zu dem 1851 erfolgten Tode seines Vaters den zweiten Titel desselben, Lord Ashley. Seine Erziehung empfing er zuerst in Harrow, dann in Oxford, wo ihm 1841 der juristische Dokortitel verliehen wurde.